



Kommunikation
Audi Sport customer racing
Eva-Maria Becker
Telefon: +49 841 89-33922
E-Mail: eva-maria.becker@audi.de
www.audi-mediacycenter.com

DTM-Champion René Rast im Audi RS 3 LMS

- **Gaststart für Audi-Werksfahrer im WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup**
- **Sieben Audi RS 3 LMS auf dem Nürburgring am Start**
- **Audi Sport Team WRT ist Einsatzteam für den DTM-Champion**

Neuburg a. d. Donau, 12. April 2018 – Audi Sport customer racing bringt einen prominenten Gaststarter zum dritten Lauf im WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup auf dem Nürburgring. René Rast, der im Vorjahr in seiner Debütsaison den DTM-Titel gewonnen hat, startet erstmals im Audi RS 3 LMS. Der 31 Jahre alte Audi-Werksfahrer steht damit vor einem doppelten Einsatz vom 10. bis 13. Mai, denn er bestreitet bei derselben Veranstaltung in einem Audi R8 LMS auch das 24-Stunden-Rennen.

Bis zu zwei Gaststarter pro Veranstaltung erhalten eine „Wild Card“ und verleihen dem WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup so noch mehr Attraktivität. Sechs Audi RS 3 LMS sind regulär eingeschrieben, beim dritten Lauf am Nürburgring fährt ein weiterer TCR-Tourenwagen von Audi Sport mit Gastpilot René Rast. Der Kurs in der Eifel ist für Rast fast wie das eigene Wohnzimmer: Im Audi R8 LMS startet er dort regelmäßig beim 24-Stunden-Rennen. 2014 hat er auf der Strecke mit seinen Teamkollegen den Gesamtsieg erreicht und einen bis heute ungebrochenen Distanzrekord aufgestellt. „René fährt unseren GT3-Sportwagen und stellt sich zusätzlich der Herausforderung im WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup“, sagt Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. „Damit ist der Saisonhöhepunkt von Audi Sport customer racing rund um das 24-Stunden-Rennen um eine Attraktion reicher.“ René Rast kann das Rennwochenende kaum erwarten: „Es ist fantastisch, nun im Tourenwagen auf die besten Piloten der Welt zu treffen. Ich freue mich, bei meinem Heimrennen gegen vier Weltmeister und viele weitere Titelgewinner anzutreten.“

Rast hat fast seine gesamte Karriere im Volkswagen-Konzern aufgebaut. Als Meister des ADAC Volkswagen Polo Cup 2005 und Vizemeister im Seat Leon Supercopa 2006 ist er bestens mit frontangetriebenen Rennwagen vertraut, später wechselte er zu Porsche und zu Audi. Im Mai fährt er auf dem Nürburgring einen 250 kW (340 PS) starken Audi RS 3 LMS, den das Audi Sport Team WRT für ihn einsetzt.

– Ende –